

# Kurzvita Dr. Michael Griesbeck

Jahr	Station
2015	Mitglied in der Expertenkommission zur Neuordnung des Flüchtlingsrechts der Robert-Bosch-Stiftung
2014 – heute	Vorsitzender des Beirats Migration und Mobilität beim Goethe-Institut
2006 – 2016	Vizepräsident des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge
2002 – 2003	Zugleich Leiter der Abteilung Informationszentrum Asyl und Migration, Internationale Aufgaben, Flüchtlingsschutz
2002 – 2007	Abteilungsleiter Integration
1999 – 2002	Abteilungsleiter zentrale Verwaltung, Internationale Aufgaben im Bundesamt für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge (seit 2002: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge)
1996	Wechsel ins Bundesamt für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge als Abteilungsleiter für Grundsatzangelegenheiten, Internationale Aufgaben, Informationstechnik
1988	Dienstantritt im Bundesministerium des Inneren, Verwendung in verschiedenen Funktionen, u.a. in der „Arbeitsgruppe Innenpolitische Grundsatzfragen“, im Referat „Allgemeine Angelegenheiten der Verbrechensbekämpfung“ und als Pressesprecher
1991	Promotion zum Dr. jur. an der Universität Regensburg (magna cum laude); Dissertation „Die materielle Polizeipflicht des Zustandsstörers und die Kostentragungspflicht nach unmittelbarer Ausführung und Ersatzvornahme – dargestellt am Beispiel der Altlasten-Problematik“ (Erstgutachter Prof. Dr. Jur. Rainer Arnold, Zweitgutachter Prof. Dr. Jur. Udo Steiner)
1988	Zweite juristische Staatsprüfung
1985 – 1986	Tätigkeit als wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl für öffentliches Recht (Prof. Dr. Jur. Rainer Arnold)
1986	Abschluss des Studiums der politischen Wissenschaften mit dem Grad eines Magister Artium (MA); Thema der Magisterarbeit: „Republikanisches Prinzip und demokratischer Staat“ ; Erstgutachter Prof. Dr. phil. Rupert Hoffmann, Zweitgutachter Prof. Dr. jur. Jens Hacker
1985 – 1988	Rechtsreferendar in Regensburg
1985	Erste juristische Staatsprüfung



1982 – 1984	Fortsetzung des Studiums in Regensburg
1981 – 1982	Fortsetzung des Studiums in Bonn
1979 – 1981	Studium der Rechtswissenschaft und politischen Wissenschaft in Regensburg